

# Grobablauf an einer Station

## Vor Beginn des Sternsingens:

- Vorbereitung der Kinder und der erwachsenen Begleitenden gemäss den Hinweisen auf dem LeiterInnenbegleitblatt.
- Zusätzlich können einzelne Kinder zum Vorlesen eines Gedichtes oder eines Spruches aus dem Liedheft bestimmt und eingeübt werden.
- Ein oder zwei weitere Kinder können sich auch das Vorlesen des Kollektentextes aufteilen.
- Die 3 Könige werden im Aussprechen des Segens (steht auf der letzten Seite des Liedheftes)

Gott sägni öich u öies Hus  
u aui, wo gö ii u us.  
Mir wünsche öich äs glücklechs Jahr:  
Caspar, Melchior, Balthasar.

instruiert.

- Dem grünen König Melchior werden die Segenszeichen

**20 \* C + M + B \* 20**

erklärt: 2020 bedeutet das eben begonnne Jahr, die Buchstaben C + M + B weisen auf die Heiligen Drei Könige "Caspar, Melchior und Balthasar" hin beziehungsweise stehen als Abkürzung für den lateinischen Spruch "Christus mansionem benedicat", auf Deutsch übersetzt "Christus segne dieses Haus". Dabei sind unter "Haus" entsprechend dem Verständnis der Römer (die Geburt von Jesus Christus - und damit der Ursprung des Sternsingens - fällt in die Zeit der römischen Herrschaft) alle Menschen gemeint, welche darin ein- und ausgehen.

## Bei einer Station

1. Begrüssung der Anwesenden mit einer kurzen Vorstellung der SternsingerInnen oder mit einem Lied.
2. Erklärung der Bedeutung des Sternsingens:  
Mit **S**ingen, **S**egnen und **S**ammeln tragen die SternsingerInnen die frohe Botschaft über die Geburt von Jesus Christus ins neue Jahr zu allen Menschen in unserem Dorf und in die weite Welt. Sie lautet: „Frieden auf Erden den Menschen, die Gott liebt (= seines Wohlgefallens)“. Diese Weihnachtsbotschaft liegt dem Leitsatz des Sternsingens „Frieden bei uns zu Hause und weltweit“ zugrunde.

3. Sternsingenlied. Währenddessen dreht der rote König Caspar den Stern.
4. Erklärung der Zeichen des Sternsingensegens (eventuell durch den grünen König)

**20 \* C + M + B \* 20**

und Hinweis, dass dieser über den Balken der Hauseingangstüren mit Kreide geschrieben wird.

5. Sternsingenlied. Währenddessen verteilt der grüne König Melchior Kreiden an die Anwesenden und schreibt den Segen an die Türbalken, falls dies gewünscht wird.
6. Die SternsingerInnen möchten die Friedensbotschaft von Weihnachten nicht nur zu uns nach Hause, sondern in die ganze Welt tragen: Vorstellung der Kollekte (eventuell durch zwei Kinder, die im Lesen des Kollektentextes instruiert worden waren).
7. Sternsingenlied: Währenddessen sammelt der blaue König Balthasar bei den Anwesenden die Kollekte ein.
8. Segnen der Anwesenden durch die SterningerInnen mit dem Segensspruch:

Gott sägni öich u öies Hus  
u aui, wo gö ii u us.  
Mir wünsche öich äs glücklechs Jahr:  
Caspar, Melchior, Balthasar.

9. Verabschiedung, eventuell mit dem Sternsingenlied Nr. 15: Dona nobis pacem.

### **Bemerkungen:**

Der obige Ablauf kann je nach verfügbarer Zeit mit einem Gedicht und/oder einem Spruch aus dem Liedheft ergänzt, erweitert und verschönert werden. Die Kinder, welche diese Texte vortragen, müssen darin vorgängig instruiert worden sein.

Des Weiteren können während des Sternsingens an einer Station überall Impulse eingebaut werden. Entsprechende Beispiele finden sich in der Zusammenstellung „Impulse für die Stationen“.

Beim oben beschriebenen Ablauf handelt es sich lediglich um einen Vorschlag. Er soll je nach Gutdünken umgestellt und den eigenen Ansprüchen angepasst werden.